

Objekttyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **IABSE congress report = Rapport du congrès AIPC = IVBH  
Kongressbericht**

Band (Jahr): **2 (1936)**

PDF erstellt am: **21.07.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

## Inhaltsverzeichnis.

### I

#### Die Bedeutung der Zähigkeit des Stahles für die Berechnung und Bemessung von Stahlbauwerken, insbesondere von statisch unbestimmten Konstruktionen.

I 1	Allgemeine Plastizitätstheorie, Gleitlinienfelder. Dr. Ing. A. FREUDENTHAL, Warschau.	3
I 2	Grundlagen der Plastizitätstheorie. Dr. techn. J. FRITSCHÉ, Professor an der Deutschen Technischen Hochschule, Prag.	15
I 3	Über Fließgrenzen und Biegekennlinien. Dr. Ing. F. RINAGL, Professor an der Technischen Hochschule, Wien.	43
I 4	Theorie statisch unbestimmter Systeme. Dr. Ing. E. MELAN, Professor an der Technischen Hochschule, Wien.	45
I 5	Tragfähigkeit von Fachwerkträgern. Dr. Ing. E. KOHL, Professor an der Technischen Hochschule, Hannover.	69
I 6	Sicherheit der Bauwerke. R. LÉVI, Ingénieur en Chef Adjoint au Service de la Voie et des Bâtiments des Chemins de fer de l'Etat, Paris.	83
I 7	Versuche, Ausdeutung und Anwendung der Ergebnisse. Dr. Ing. H. MAIER-LEIBNITZ, Professor an der Technischen Hochschule, Stuttgart.	103
I 8	Bemessung statisch unbestimmter Systeme nach der Plastizitätstheorie (Traglastverfahren). Baurat Dr. Ing. F. BLEICH, Zivilingenieur, Wien.	137

II

**Beanspruchungen und Sicherheitsgrad im Eisenbetonbau  
vom Standpunkt des Konstrukteurs.**

a

**Einfluß dauernder und wiederholter Belastung.**

- IIa 1 Einfluß der Plastizität der Baustoffe und der veränderlichen Lasten auf die Stabilität und die Dauerhaftigkeit der Bauwerke.  
L. P. BRICE, Paris. 153
- IIa 2 Festigkeit des Betons und des Eisenbetons bei dauernder und bei oftmals wiederholter Belastung.  
O. GRAF, Professor an der Technischen Hochschule, Stuttgart. 167

b

**Mittel zur Erhöhung der Zugfestigkeit und zur  
Verminderung der Rissebildung des Betons.**

- IIb 1 Erhöhung der Zugfestigkeit und Verminderung der Rißbildung des Betons.  
E. BORNEMANN, Regierungsbaumeister a. D., Berlin. 177
- IIb 2 Zugfestigkeit des Betons in Eisenbetonkonstruktionen.  
G. COLONNETTI, Professeur à l'Ecole Royale Supérieure d'ingénieurs de Turin. 199
- IIb 3 Praktische Weiterentwicklung der Verfahren zur mechanischen Behandlung von Beton.  
E. FREYSSINET, Ingénieur-Conseil, Neuilly-sur-Seine. 205
- IIb 4 Rißerscheinungen im Eisenbeton.  
F. G. THOMAS, B. Sc. Assoc. M. Inst. C. E., Garston 233

c

**Anwendung von hochwertigem Stahl.**

- IIc 1 Anwendung von Stahl mit hochliegender Streckgrenze im Eisenbetonbau.  
A. BREBERA, Ingenieur, Sektionsrat im Ministerium für öffentliche Arbeiten, Prag. 249

## Inhaltsverzeichnis

- IIc 2 Anwendung des hochwertigen Stahles im Eisenbetonbau.  
Dr. Ing. W. GEHLER, ord. Professor an der Technischen Hochschule, Direktor beim Staatl. Versuchs- und Materialprüfungsamt, Dresden. 265
- IIc 3 Hochwertige Stähle im Eisenbetonbau.  
Dr. Ing. R. SALIGER, Professor an der Technischen Hochschule, Wien. 303

### d

#### Einfluß von Betonierungs- und Bewegungsfugen.

- IId 1 Betonierungs- und Bewegungsfugen in Ingenieurbauten.  
Dr. techn. F. BARAVALLE, Ingenieur im Stadtbauamt Wien. 327

## III

#### Praktische Fragen bei geschweißten Stahlkonstruktionen.

### a

#### Einfluß dynamischer und häufig wechselnder Lastwirkungen auf geschweißte Konstruktionen (Versuchsforschungen und Auswirkung auf die praktische Ausführung).

- IIIa 1 Einfluß häufig wechselnder Belastungen auf geschweißte Bauwerke.  
Dr. Ing. O. KOMMERELL, Direktor bei der Reichsbahn, im Reichsbahnzentralamt, Berlin. 349
- IIIa 2 Ermüdungsfestigkeit und Sicherheit geschweißter Konstruktionen (Brücken- und Hochbauten und Druckrohre).  
Dr. Ing. h. c. M. ROŠ, Professor an der Eidg. Techn. Hochschule und Direktor der Eidg. Materialprüfungsanstalt, Zürich. 403
- IIIa 3 Einfluß der Gestalt der Schweißverbindung auf ihre Widerstandsfähigkeit.  
O. GRAF, Professor an der Technischen Hochschule, Stuttgart. 429

### b

#### Berücksichtigung der Wärmespannungen bei der baulichen Durchbildung und Herstellung geschweißter Konstruktionen.

- IIIb 1 Einfluß des Schweißens auf die inneren Spannungen.  
R. SARAZIN, Ingénieur Sondeur, Neuilly-sur-Seine. 445



## Inhaltsverzeichnis

- IIIb2 Ausbildung und Herstellung geschweißter Bauten.  
A. BÜHLER, Sektionschef für Brückenbau, S.B.B., Bern. 463
- IIIb3 Zur Beherrschung der Schrumpfwirkungen.  
Dr. Ing. G. BIERETT, Professor am Staatl. Materialprüfungsamt  
Berlin-Dahlem. 483
- IIIb4 Ausbildung und Herstellung geschweißter Bauten.  
Dr. Ing. St. BRYLA, Professor an der Technischen Hochschule,  
Warschau. 509
- IIIb5 Schrumpfungen in geschweißten Fachwerken.  
Dr. sc. techn. S. MORTADA, Brückenbau-Ingenieur der Ägyptischen  
Staatsbahnen, Kairo. 515

### c

#### Prüfung der Schweißnähte.

- IIIc1 Berechnung der Schweißnähte unter Berücksichtigung konstanter  
Gestaltsänderungsenergie.  
Ir. N. C. KIST, Professor an der Technischen Hochschule in  
Delft, Haag. 521
- IIIc2 Prüfungsmethoden im Werk und auf der Baustelle.  
M. PINCZON, Ingénieur en Chef Conseil des Chantiers et Ateliers  
de Saint Nazaire. 533
- IIIc3 Prüfung der Schweißnähte.  
R. BERTHOLD, Leiter der Röntgenstelle beim Staatl. Material-  
Prüfungsamt, Berlin-Dahlem. 551

### d

#### Erfahrungen bei ausgeführten Bauwerken.

- IIIId1 Erfahrungen bei ausgeführten Bauwerken in Ungarn.  
Baurat Dr. Ing. P. ALGYAY-HUBERT, Budapest. 565
- IIIId2 Erfahrungen bei ausgeführten Bauwerken in Polen.  
Dr. Ing. St. BRYLA, Professor an der Technischen Hochschule,  
Warschau. 577
- IIIId3 Erfahrungen bei ausgeführten Bauwerken in Belgien.  
G. de CUYPER, Ingénieur principal des Ponts et Chaussées,  
Bruxelles. 587
- IIIId4 Erfahrungen bei ausgeführten Bauwerken in Frankreich.  
A. GOELZER, Directeur de la Société Secrom, Paris. 593

## Inhaltsverzeichnis

III d 5	Erfahrungen bei ausgeführten Bauwerken in Holland. Dr. Ing. P. JOOSTING, Chef des Brückenbaues der Niederländischen Eisenbahnen, Utrecht.	601
III d 6	Erfahrungen bei ausgeführten Bauwerken in Deutschland. Dr. Ing. O. KOMMERELL, Direktor bei der Reichsbahn, Reichsbahnzentralamt, Berlin.	609
III d 7	Erfahrungen bei ausgeführten Bauwerken in Jugoslawien. N. LANCOS, Ingenieur, Sektionschef, Belgrad.	633
III d 8	Erfahrungen bei ausgeführten Bauwerken in Norwegen. A. LEDANG, Diplom-Ingenieur im Brückenbüro der Norwegischen Staatsbahnen, Oslo.	641
III d 9	Erfahrungen bei ausgeführten Bauwerken in Finnland. F. L. LEHTINEN, Diplom-Ingenieur, Helsingfors.	645
III d 10	Erfahrungen bei ausgeführten Bauwerken in Rumänien. Dr. C. MIKLÓSI, Directeur de l'Usine Electrique et des Tramways de Timișoara.	649
III d 11	Erfahrungen bei ausgeführten Bauwerken in Schweden. Major E. J. NILSSON, Hafenverwaltung der Stadt Stockholm, Stockholm.	657
III d 12	Erfahrungen bei ausgeführten Bauwerken in der Schweiz. P. STURZENEGGER, Direktor der Eisenbau-Gesellschaft, Zürich.	663
III d 13	Erfahrungen bei ausgeführten Bauwerken in Dänemark. C. G. THORBORG, Ingenieur, cand. polyt., Kopenhagen.	677
III d 14	Erfahrungen bei ausgeführten Bauwerken in Österreich. Ingenieur F. ZELISKO, Ministerialrat, Wien.	683

## IV

### Neuere Gesichtspunkte für die Berechnung und Konstruktion von Eisenbeton-, Hoch- und Brückenbauten.

#### a

#### Flächentragwerke.

IV a 1	Einführung in die allgemeine Theorie der biegungsfreien Schalen. Dr. ès sciences F. AIMOND, Ingénieur des Ponts et Chaussées détaché au Ministère de l'Air, Paris.	693
IV a 2	Die Flächentragwerke des Eisenbetonbaues. Dr. Ing. Fr. DISCHINGER, Professor an der Technischen Hochschule, Berlin.	705

## Inhaltsverzeichnis

- IVa 3 Massive Kuppeln, zylindrische Behälter und ähnliche Konstruktionen.  
Dr. techn. H. GRANHOLM, Dozent an der Königlichen Technischen Hochschule, Stockholm. 719
- IVa 4 Versteifte oder unversteifte Flächentragwerke.  
R. VALLETTE, Ingénieur aux Chemins de fer de l'Etat, Paris. 735

### b

#### Weitgespannte Brücken.

- IVb 1 Neuere Gesichtspunkte für den Bau großer Eisenbeton-Bauwerke.  
S. BOUSSIRON, Paris. 743
- IVb 2 Ausschaltung der Biegezugspannungen bei Balken- und Stabbogenbrücken.  
Dr. Ing. Fr. DISCHINGER, Professor an der Technischen Hochschule, Berlin. 775
- IVb 3 Weitgespannte Eisenbeton-Bogenbrücken.  
Dr. A. HAWRANEK, ord. Professor an der Deutschen Technischen Hochschule, Brünn. 799
- IVb 4 Die Gewölbe der Tranebergsbrücke in Stockholm.  
S. KASARNOWSKY, Ingenieur, Erster Konstrukteur der Brückenbauabteilung der Hafenverwaltung, Stockholm. 823
- IVb 5 Die Wirkung der Bremskräfte bei den massiven Brücken.  
Dr. Ing., Dr. techn. h. c. E. MÖRSCH, Professor an der Technischen Hochschule, Stuttgart. 833
- IVb 6 Neuere Gesichtspunkte für den Bau großer Eisenbeton-Bauwerke.  
Dr. Ing. C. PARVOPASSU, Professeur à l'Ecole Royale d'Ingenieurs de Padoue. 859

### V

#### Theorie und Versuchsforschung der Einzelheiten der Stahlbauwerke für genietete und für geschweißte Konstruktionen.

- V 1 Versuche an einem Stahlrahmen-Modell.  
E. S. ANDREWS, B. Sc. M. Inst. C. E., M. I. Struct. E., London 871
- V 2 Normalkräfte und Verdrehung von Stahlträgern.  
I. F. BAKER, M. A., D. Sc., Assoc. M. Inst. C. E., Professor of Civil Engineering, University of Bristol. 877
- V 3 Biegung, Drillung und Knickung von Stäben aus dünnen Wänden.  
Dr. Ing. F. BLEICH und Dr. Ing. H. BLEICH, Wien. 885

## Inhaltsverzeichnis

V 4	Steife Knotenpunkte bei Rahmenkonstruktionen. F. CAMPUS, Professeur à l'Université de Liège, Directeur du Laboratoire d'essais du Génie Civil.	909
V 5	Die Bemessung der waagrecht ausgesteiften Stegbleche vollwan- diger Träger. Dr. Ing. E. CHWALLA, Professor an der Deutschen Technischen Hochschule in Brünn.	957
V 6	Spannungen in Trägern mit geknickter Achse. Dr. Ing. A. FAVA, Inspecteur général en Chef des Chemins de fer de l'Etat, Direction générale des Chemins de fer de l'Etat, Ministère des Communications, Rome; Dr. Ing. J. BERTOLINI et Dr. Ing. G. OBERTI de l'Institut de Statique constructive de l'Ecole Polytechnique Royale de Milan.	987
V 7	Dauerfestigkeit von Nietverbindungen. O. GRAF, Professor an der Technischen Hochschule, Stuttgart.	1001
V 8	Untersuchungen über die bei gestoßenen Stahlstützen notwendige Stoßdeckung. Dr. Ing. G. GRÜNING, Staatliches Materialprüfungsamt Berlin- Dahlem.	1013
V 9	Über die Verbundwirkung von Betonplatten und Stahlträgern bei Brückenfahrbahnen, Meßergebnisse. R. C. KOLM, Direktor für Brückenbau in der Königlichen Wege- und Wasserbauverwaltung, Stockholm.	1023
V 10	Genaue Berechnung des Rautenträgers. Dr. Ing. Fr. KRABBE, Reichsbahnoberrat, Reichsbahnzentralamt München.	1029
V 11	Anwendung von Schalen im Stahlbau. B. LAFFAILLE, Ingénieur des Arts et Manufactures, Paris.	1057
V 12	Nebenspannungen in Dreiecksfachwerken. J. RIDET, Ingénieur en Chef Adjoint, Chemins de fer de l'Est, Paris.	1087

## VI

### Beton und Eisenbeton im Wasserbau (Staumauern, Rohr- leitungen, Druckstollen usw.).

VI 1	Entwicklung der Berechnung von Bogen-Staumauern. ZD. BAŽANT, Professor der Tschech. Techn. Hochschule, Prag.	1107
VI 2	Über die Verwendung von Beton beim Bau massiver Staumauern. M. COYNE, Ingénieur en Chef, Paris.	1141

## Inhaltsverzeichnis

- VI 3 Das Verhalten von Eisenbeton-Pfählen während des Rammens.  
W. H. GLANVILLE, D. Sc., Ph. D., M. Inst. C. E., M. I. Struct. E.  
and G. GRIME, M. Sc., Garston. 1159
- VI 4 Neue Trockendocks in den Häfen von Genua und Neapel.  
Professor Ing. G. KRALL und Dipl.-Ing. H. STRAUB, Rom. 1191
- VI 5 Beton im deutschen Talsperrenbau.  
Dr. Ing. Dr. techn. h. c. A. LUDIN, ord. Professor an der Tech-  
nischen Hochschule, Berlin. 1207
- VI 6 Umschnürung der Druckleitungen des Kraftwerkes in Marèges.  
M. MARY, Ingénieur des Ponts et Chaussées, Paris. 1233

## VII

### Anwendung des Stahles im Brückenbau, Hochbau und Wasserbau.

#### a

#### Anwendung des Stahles im Brückenbau und Hochbau.

- VIIa 1 Fortschritte in der Anwendung des Stahles in Belgien 1932 bis 1936.  
F. CAMPUS, Professeur à l'Université de Liège, Directeur du  
Laboratoire d'essais du Genie Civil;  
A. SPOLIANSKY, Ingénieur des Constructions Civiles et Elec-  
triciens A. I. Lg. 1255
- VIIa 2 Der Bau der Kincardine-on-Forth Brücke.  
R. G. EDKINS, B. A., A. M. Inst. C. E.  
Bemerkungen über den mechanischen Teil der Drehbrücke.  
I. G. BROWN, M. Inst. C. E. 1269
- VIIa 3 Bemerkungen über Stahlbrücken in Dänemark.  
A. ENGELUND, Professor an der Polytechnischen Lehranstalt,  
Kopenhagen. 1295
- VIIa 4 Bemerkenswerte Stahlbauten in Österreich.  
Dr. Ing. F. GLASER, Wien. 1299
- VIIa 5 Einige in den Jahren 1932 bis 1936 in Frankreich ausgeführte  
Stahlbauten.  
Colonel L. ICRE, Directeur de l'Office Technique pour l'utilisation  
de l'Acier, Paris. 1313
- VIIa 6 Neuere Stahlbrückenbauten in Schweden.  
Major E. J. NILSSON, Hafenverwaltung der Stadt Stockholm. 1351

## Inhaltsverzeichnis

- VIIa 7 Anwendung des Stahles im Brückenbau, Allgemeines und Einzelheiten.  
Geheimrat Dr. Ing. G. SCHAPER, Reichsbahndirektor, Hauptverwaltung Berlin. 1367
- VIIa 8 Einfluß der Stabilität der Stegbleche auf die Gestaltung vollwandiger Balkenbrücken.  
Dr. Ing. F. SCHLEICHER, Professor an der Technischen Hochschule, Hannover. 1391
- VIIa 9 Entwicklungslinien im Stahlhochbau.  
Dr. Ing. G. WORCH, Professor an der Technischen Hochschule, München. 1405

### b

#### Anwendung des Stahles im Wasserbau.

- VIIb 1 Anwendung des Stahles im Wasserbau, feste Anlagen.  
Dr. Ing. A. AGATZ, Professor an der Technischen Hochschule, Berlin. 1435
- VIIb 2 Stahldruckrohr des Kraftwerkes „La Bissorte“.  
J. BOUCHAYER, Administrateur-Délégué des Etablissements Bouchayer et Viallet, Grenoble. 1447
- VIIb 3 Anwendung des Stahles im Wasserbau, bewegliche Anlagen.  
Ministerialrat K. BURKOWITZ, VDI, Reichs- und Preußisches Verkehrsministerium, Berlin. 1461
- VIIb 4 Geschweißte Wehre und Schleusentore in Belgien.  
A. SPOLIANSKY, Ingénieur des Constructions Civiles et Electricien A. J. Lg. 1477
- VIIb 5 Die Stahlkonstruktionen des Limmatwerkes Wettingen.  
P. STURZENEGGER, Direktor der Eisenbaugesellschaft, Zürich. 1493

## VIII

#### Baugrundforschung.

- VIII 1 Bodenuntersuchungen für den Bau der Storstrøm-Brücke in Dänemark.  
A. E. BRETTING, Chief Engineer, Christiani & Nielsen, Copenhagen. 1509
- VIII 2 Setzungsbeobachtungen an Brückenbauten der Reichsautobahnen.  
Dr. Ing. L. CASAGRANDE, Berlin. 1531

## Inhaltsverzeichnis

- VIII 3 Bericht über die dynamischen Bodenuntersuchungen.  
Geh. Regierungsrat Dr. Ing. A. HERTWIG, Professor an der  
Technischen Hochschule, Berlin. 1557
- VIII 4 Grenzzustände des Gleichgewichts in Erd- und Schüttmassen.  
Dr. M. RITTER, Professor an der Eidg. Technischen Hochschule,  
Zürich. 1575

## Anhang.

- I 3 Über Fließgrenzen und Biegekennlinien.  
Dr. Ing. F. RINAGL, Professor an der Technischen Hochschule,  
Wien. 1589

## Redaktionelle Bemerkungen.

In den Überschriften der Referate ist die Originalsprache der Arbeit durch die stärker hervortretende Schrift gekennzeichnet. Titel und Rang der Verfasser sind in allen drei Ausgaben in der Sprache des Originalmanuskriptes wiedergegeben.